

LNN-Serie Tierschutz: Heute im Portrait: „Tierschutzverein Bad Salzuflen-Lemgo“ Hilfe für Dogge, Degu & Co.



Stützen des Tierschutzvereins: Die ehrenamtlichen Gassigänger sind unverzichtbar – für Hund und Mensch.

Die freiwilligen ehrenamtlichen Helfer sind das wichtigste Fundament, auf das der Tierschutzverein Bad Salzuflen-Lemgo e.V. baut. Ohne die vielfältige ehrenamtliche Unterstützung würde insbesondere das Tierheim in Bad Salzuflen, dessen Träger der Verein ist, gar nicht „stehen“.

Die Vielfalt der Aufgaben im Alltag des Tierasyls ist groß. Seit das Salzufler Tierheim in

der Ziegelstraße vor 35 Jahren gegründet wurde, ist die Zahl der zu betreuenden Tiere stetig gewachsen. Und damit auch die Probleme. Allein die Aufnahme von Abgabe- und Fundtieren sowie deren Vermittlung erfordern einen hohen Arbeitsaufwand und großes Engagement. Emotional wie finanziell. Auch die Unterbringung und die Versorgung von Dogge bis Degu, von Pudel bis Perserkatze sind arbeitsintensiv.

„Ohne unsere ehrenamtlichen Helfer kämen wir nicht über die Runden“, lobt Irmtrud Fleischmann vom Katzenhaus ihre helfenden Hände, die streicheln, füttern und sich kümmern. Zu den wichtigsten Helfern zählen auch die vielen Pflegestellen, die verwaiste Katzenkinder aufnehmen, sie pöppeln (in den ersten Lebenswochen rund um die Uhr), bis sie in ihr endgültiges Zuhause vermittelt werden.

Ähnlich ist die Situation bei den Hunden. Hier sind einige wenige Pflegestellen aktiv, die in besonderen Fällen Hunde bis zur endgültigen Vermittlung beherbergen. Unverzichtbar sind auch die so genannten Gassigänger. „Sie bereichern das Leben der Tierheim-Bewohner, von denen viele nach der Trennung vom bisherigen Besitzer traumatisiert sind, durch regelmäßige Spaziergänge und eine besondere individuelle Zuwendung“, freut sich Melanie Vogt vom Hundehaus über die willkommene Unterstützung.

Eine bedeutende Rolle fällt auch den Ehrenamtlichen im „Heim für alle Felle“ zu, die sich um die Anlage und Instandhaltung der Freilaufflächen für Katzen und Hunde sowie die Außengehege für Kaninchen kümmern.

Um die breite Öffentlichkeit über die Arbeit des Vereins zu informieren, erarbeitet ein Redaktionsteam zwei Mal jährlich die Tierheimzeitschrift. Als weiteres Medium muss die Website ständig auf den neuesten Stand gebracht werden.

Aktuell bieten tierheilkundige Expertinnen Fach-Vorträge zu Themen rund um den Hund. Zugunsten des derzeitigen Sorgenkinds, dem unheilbar erblindeten Altdeutschen Hütehund Karu, geht es bei den Benefiz-Referaten um Massagetechniken, Naturheilmittel und Entspannungsmethoden.

Dankbar für die vielfältige ehrenamtliche Unterstützung ist Karin Göhner, Vorsitzende des Tierschutzvereins

Farm Shop
▪ Lemgo ▪

Hochwertige britische Produkte für Pferde und Hunde

Maßbrucher Weg 71
32657 Lemgo-Voßheide
Telefon 052 61. 97 19 40

Bad Salzuflen-Lemgo: „Um unsere Freiwilligen bei ihren Aufgaben etwas zu entlasten, könnten wir weitere Tierfreunde als ehrenamtliche Helfer gebrauchen“, fügt die Tierheimleiterin an.

INFO

Detaillierte Auskünfte über Tierheim, Verein, Vermittlungstiere und über Hilfsmöglichkeiten gibt es beim Tierschutzverein Bad Salzuflen-Lemgo e.V., ☎ (052 22) 582 44 oder 4907, E-Mail: info@tierheim-badsalzuflen.de, Internet: www.tierheim-badsalzuflen.de; Spendenkonto: Sparkasse Lemgo; BLZ 482 501 10; Konto-Nr. 10 439.



Phoebe

www.tierheim-vlotho.de
Tel.: (057 33) 5665

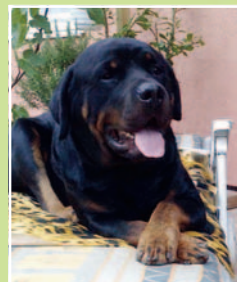
Die Katze Phoebe kam mit ihren Geschwistern Rico und Monster im Oktober vergangenen Jahres ins Tierheim Eichenhof in Vlotho-Steinbründorf. Das Trio wurde im Jahr 2007 geboren und ist mittlerweile kastriert, geimpft und gechipt. Alle drei Kätzchen sind lieb, aber immer noch unsicher. Die schwarz-weiße Schönheit mit dem weißen Latz und den weißen Pfötchen ist schon ein bisschen „aufgetaut“ und genießt den Freigang in dem zum Katzenhaus gehörenden kleinen Auslauf, während Rico und Monster lieber zusammengekuschelt in einer Höhle liegen. Mit anderen Katzen kommen die schüchternen Fellchen gut klar.



Anita & Arne

www.tierheimdetmold.de
Tel.: (052 31) 2 44 68

Die einjährige Katze Anita kam zusammen mit ihrem Bruder Arne ins Tierheim Detmold. Als typische schildpattfarbene Katze ist Anita etwas zurückhaltend und eigenwillig, dabei aber lieb und verträglich. Sie braucht eine etwas behutsame Annäherung und Menschen mit Geduld. Ihr Bruder ist der unkompliziertere und forscher der beiden. Brüderchen und Schwesterchen würden gerne zusammen bleiben. Sie würden aber auch getrennt voneinander vermittelt, Anita dann eher als Einzelkatze Arne am besten als Zweitkater zu einer freundlichen Katzendame. Nach der Eingewöhnung möchten die Geschwister gern Freigang haben.



Santo

www.tierheim-badsalzuflen.de
Tel.: (052 22) 582 44

Der bildhübsche, schlanke Rottweilerrüde Santo sucht ein neues Zuhause, weil sein bisheriges Frauchen mit seiner Haltung leider überfordert war. Der Sechsjährige ist ausgesprochen freundlich und anhänglich. Hündinnen gegenüber ist er absolut charmant, auch Rüden bringen ihn nicht aus der Ruhe. Santo kann alleine bleiben, ist im Haus ruhig und fährt gern im Auto mit. Auch kennt er die Grundregeln des Gehorsams. Jetzt sucht der Rüde ein Zuhause bei Rottweiler-Fans, die ihm Familienanschluss und Beschäftigung bieten. Santo wohnt zurzeit auf einer Pflegestelle, die direkt erreichbar ist: NatalieReineke@aol.com.